

Was ist ein Projekt?

Der Begriff «Projekt» wird in vielen Bereichen verwendet. Nicht alles was als Projekt bezeichnet wird, ist jedoch auch wirklich ein Projekt. Was genau ist also ein Projekt? Was zeichnet ein Projekt aus? Und welche Arten von Projekten gibt es?

Der Begriff «Projekt»

In der Fachliteratur, aber auch im Internet finden sich viele verschiedene Definitionen für den Begriff «Projekt». Eine der weit verbreiteten Definitionen sieht ein Projekt als ein «zielgerichtetes, einmaliges Vorhaben, das aus einem Satz von abgestimmten, gelenkten Tätigkeiten mit Anfangs- und Endtermin besteht und durchgeführt wird, um unter Berücksichtigung von Zwängen bezüglich Zeit und Ressourcen ein Ziel zu erreichen»¹.

Ein Projekt visiert also mit einem Ziel einen Zustand in der Zukunft an. Es wird nicht wiederholt oder mehrfach durchgeführt. Ein Projekt hebt sich demnach von einem routinierten, alltäglichen Vorhaben ab. Des Weiteren beinhaltet ein Projekt eine Anzahl an Tätigkeiten, etwa Arbeitsvorgänge oder Prozesse, die in einem vorgegebenen Zeitrahmen ausgeführt werden. Dieser Zeitrahmen sowie die vorhandenen oder zugesagten Mittel variieren.

Definition PMI

Die Definition dessen, was ein Projekt ausmacht, variiert von Methode zu Methode ein wenig. Etwas mehr Fokus auf das Ziel legt die Definition des PMBOK Guide von PMI. Nach dessen Definition ist ein Projekt «a temporary endeavor undertaken to create a unique product, service, or result». Beim Ziel handelt es sich um ein Produkt, eine Dienstleistung oder ein bestimmtes Resultat. Zusätzlich sollte gemäss dieser Definition das, was am Ende eines Projekts herauskommt, einzigartig oder besonders sein. Abermals ist auch der Zeitrahmen als Charakteristik hervorgehoben.

¹ Gemäss EN ISO 9000-Normen

Definition IPMA

IPMA definiert in ihrer Kompetenzrichtlinie ICB 4.0 ein Projekt als eine «Aufgabe mit einem beschränkten Zeit- und Kostenrahmen zur Erbringung einer Reihe klar definierter Ergebnisse, die dazu dienen, die Projektziele unter Einhaltung bestimmter Qualitätsstandards und -anforderungen zu erreichen». Die Resultate werden als Lieferobjekte bezeichnet. Sie sollen anhand bestimmter Qualitätsstandards und spezifischen Anforderungen erarbeitet oder produziert werden. Das Wie spielt hier also eine Rolle. Wiederum werden auch die Faktoren Zeit und Kosten angesprochen.

Definition PRINCE2

Auch PRINCE2 hat eine eigene Definition für ein Projekt. Ein Projekt ist demnach «a temporary organization that is created for the purpose of delivering one or more business products according to an agreed Business Case». Hervorgehoben wird hier, dass für ein Projekt eigens eine Organisation geschaffen wird. Wie oben erwähnt, fällt eine Projektaufgabe demzufolge nicht unter eine Standardtätigkeit, die auf bekannte Weise und mit bekannten Mitteln erledigt werden kann.

Definition HERMES

Laut HERMES ist ein Projekt ein Vorhaben, das folgende Eigenschaften aufweist:

- Zeitliche Begrenzung
- Definiertes Ziel
- Einmaligkeit und Besonderheit
- Organisationsübergreifende und interdisziplinäre Arbeiten
- Bestehende Risiken

Das heisst, ein Projekt grenzt sich von der Linienorganisation ab bezüglich der zeitlich begrenzten Aufgaben, der klar definierten Ziele sowie Arbeiten, die organisationsübergreifend sind. Da Projekte einmalig und besonders sind, sind Risiken auch höher und weniger voraussehbar. Ist also eine anfallende Aufgabe komplex und neuartig, erscheint es sinnvoll für ihre Erledigung eine besondere Organisationsform – diejenige des Projekts – zu wählen. Die Instanzen der Linienorganisation beteiligen sich am Projekt dabei beispielsweise Form eines Projektteams.

Projekte in der Praxis

Finden sich in der gelebten Praxis diese Definitionen wieder? Durchaus, aber nicht alle Aufgaben und Arbeiten, die unter Zwängen bezüglich Zeit und Ressourcen der Entwicklung eines Ziels dienen, sind zwingend ein Projekt. Ein wichtiges Charakteristikum eines Projekts ist der innovative Charakter einer Aufgabe oder eines Vorhabens. Es gibt keine Anleitung, wie das Ziel erreicht werden kann, denn bei der Aufgabe oder dem Vorhaben handelt es sich meist um ein Novum. Dies erklärt auch die bestehenden Risiken eines Projekts und die Besonderheit und Einmaligkeit.

Projektarten

Es können verschiedene Projektarten unterschieden werden. ICB 4.0 etwa klassifiziert Projekte in Investitions-, Forschungs- und Entwicklungs-, Organisationsentwicklungs- oder IKT-Projekte (Informations- und Kommunikationstechnologie). Zusätzlich werden Projekte nach Eigenschaften wie intern / extern oder regional / national / international unterschieden. Die erste Unterscheidung betrifft die Auftragsart, während die zweite Unterscheidung die räumliche Ausdehnung definiert. Weitere Kriterien zur Klassifizierung von Projekten sind folgende:

- *Inhalt, Wirtschaftszweig, Branche*: wie beispielsweise Bauprojekte, IT-Projekte, Organisations(entwicklungs)projekte, Marketingprojekte, etc.
- *Anlass*: zum Beispiel Neuentwicklung oder Migrationsprojekte (Ablösen alter Systeme).
- *Beteiligung bzw. Initiierung*: interne und externe Projekte, wobei erstere abteilungsintern oder -übergreifend sein können. Bei Letzteren handelt es sich um Kunden- oder unternehmensübergreifende Projekte.
- *Komplexität*: Klein- versus Grossprojekte.
- *Wiederholungsgrad*: bspw. Pionier- oder Routineprojekte.